VE-Details

06.08.2014

Bestand: Sam-Kt - Sammlung Kriegstote

l. Num.
278
v. Num.
278
Dat. => Findbuch
12. April 1945
Klassifikationsgruppe 1
1.2.1. Almsick
Name
Liesner, Hermann
Gebutsdatum
09.07.1917
Dienstgrad
Stabsveterinär/Oberveterinär
Letzte bekannte Adresse
Almsick 50
Familienstand
ledig
Sterberegister Stadtlohn
L1945/Nr. 54
Registratursignatur
387
Beschreibung / Inhalt
Abschrift vom Schreiben der Einheit, Totenzettel mit Foto, Heimatbuch Stadtlohn von 1951 S. 88.
Sterbedatum
12.04.1945
Sterbeort
Marburg/Drau (Ungarn)
Bildfeld

Jesus! Maria! Joseph! Hermann!
„Ich habe keinen anderen Wunsch, als das Ihr für mich betet."

In der Blüte Deiner Jahre, in Deiner Fülle Kraft, hat des Feindes Kugel auch Dich hinweg gerafft. Und wenn uns auch reinst das blutende Herz, wir müssen ertragen den furchtbaren Schmerz. Und stimmst auch zu Dir tränenumflort der Blick. Du kehrst zu uns doch nimmermehr zurück. Wir werden Dein gedenken immerzu, bis wir einst selber geh'n zur Ruh'.

+

Zum frommen Gedenken
an den auf dem Felde der Ehre gefallenen

Hermann Liesner.

Stabsveterinär in einem Kavallerie-Regt.

Geboren zu Almsick b. Stadtlohn am 9. Juli 1917 starb er den Heldentod kurz vor Beendigung des Krieges bei den schweren Abwehrkämpfen am Plattensee in Ungarn. Er gab sein junges, hoffnungsvolles Leben im gläubigen Vertrauen auf Gott und in steter Pflichterfüllung, im Alter von 28 Jahren. Er folgte seinem Bruder Bernhard, der ihm Mai 1942 im Heldentode voranging.

Für seinen Opfertod möge Gott ihm die Krone des ewigen Lebens geben.

„Für diese Welt ist er umsonggegangen, aber aufgegangen bei Christus. Wir weinen zwar, da wir umhertrauern und seine Liebe nicht mehr sehen, doch danken wir Gott, daß er unser war, mehr noch, daß er unser ist. Denn alles lebt dem lieben Gott, und wer immer heimkehrt zum Herrn, blüht in der Gemeinschaft der Familie und ist nur vorausgegangen." St. Hieronymus.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!

Vater unser .... Gegrüßet seist du ....

Druckf. J. Schulten, Ahaus